

# Investor plant 600 Wohnungen in Glinde

Entwicklungsgesellschaft will **Gelände des Sportvereins bebauen**. Fußball- und Tennisplätze sollen verlegt werden

von René Soukup

**in Glinde.** Dieses Projekt könnte viele Sorgen auf einmal beseitigen. Glinde dringend benötigte Sozialwohnungen bringen und den örtlichen Sportverein fit für die Zukunft machen: Auf dessen Areal möchte die Entwicklungsgesellschaft Gut Glinde bis zu 600 Einheiten bauen, darunter soll der TSV umziehen und 200 Meter weiter in Richtung Norden eine neue Anlage bekommen. Um das Vorhaben umzusetzen, bedarf es der Zustimmung der Politik. Am Donnerstag, 13. August, werden die Mitglieder des Bauausschusses im nicht öffentlichen Teil der Sitzung Details vorgestellt.

Hauke Asmussen spricht noch von Visionen und sieht die Anzahl der Wohnungen nicht in Stein gemeißelt. Der 63-Jährige ist neben Matthias Sacher, der 2017 seinen Ausstoffhandel in Glinde verkauft hat, und Birgit Lebender Mitglied der Entwicklungsgesellschaft. Die wurde 2014 gegründet. Asmus-

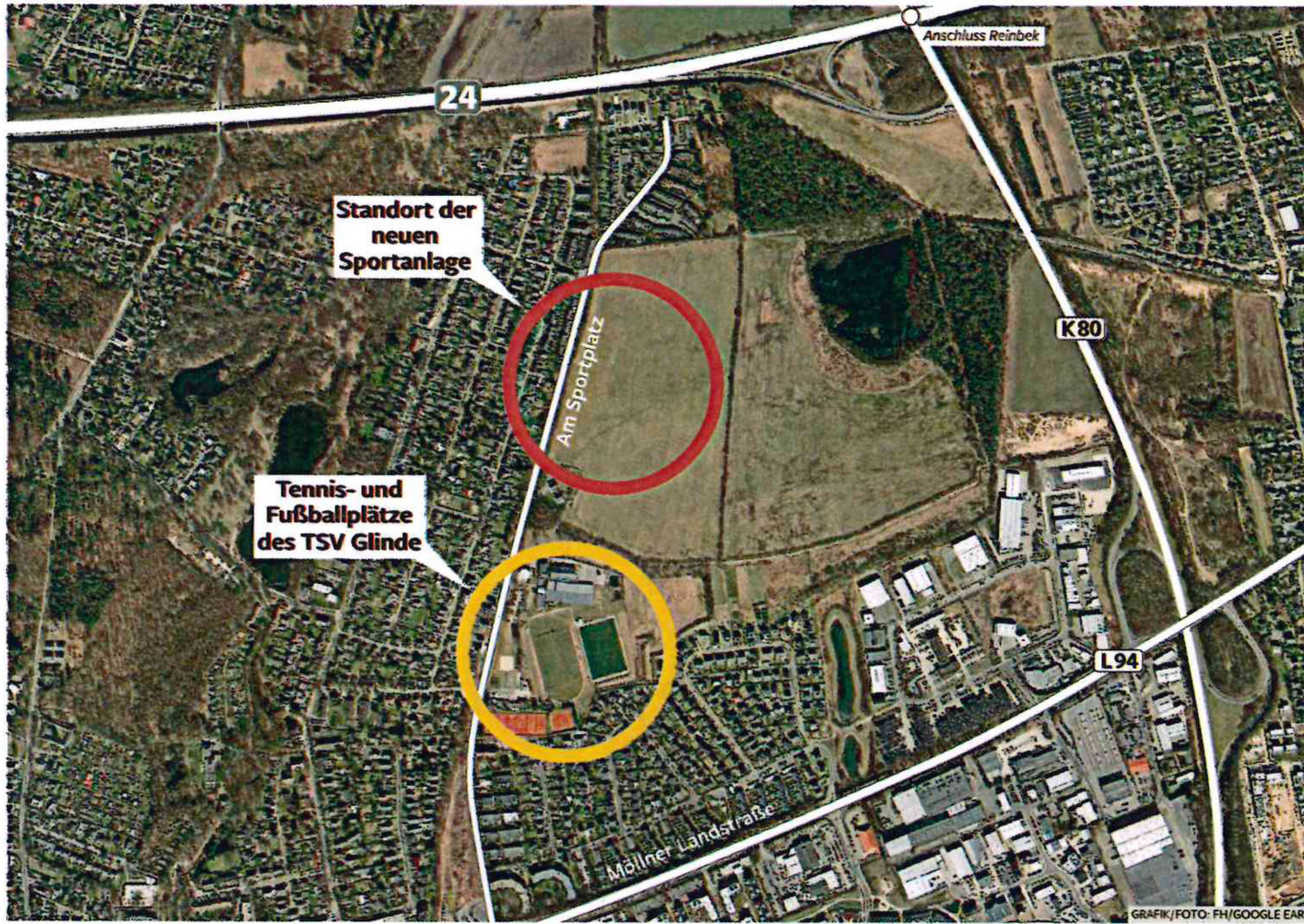
## Es ist eine Win-win-Situation. Stadt und Sportverein müssen ein Geld in die Hand nehmen

Hauke Asmussen, Entwicklungsgesellschaft Gut Glinde

Asmussen denkt in großen Maßstäben, auch in dem Neubaugebiet Alte Glinde involviert, das 2014 abgeschlossen wurde. Zwischen Möllner Landstraße und Oher Weg sind derzeit 750 Einheiten, darunter Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser, Eigentums- sowie Mietwohnungen entstanden. Rund 2500 Menschen sind in das Quartier gezogen.

Der Diplom-Kaufmann ließ das SV-Gelände von einem Stadtentwickler prüfen, der dann Möglichkeiten aufzeigte. Für eine Bebauung sind die Fußballplätze und die Tennisanlage vorgesehen, eine rund 1.000 Quadratmeter große Fläche. Inzuzug kommt ein 1,4 Hektar großes angrenzendes Areal, das der Entwicklungsgesellschaft gehört. Er möchte zu je einem Drittel Eigentums-, frei finanzierte und Sozialwohnungen schaffen.

Asmussen sagt: „Wir könnten auch eine kommunale Wohnungsgesellschaft gründen. So etwas wäre finanzierbar. Das ist alles archgerechnet.“ In diese müssten dann 200 öffentlich geförderte und 100 frei finanzierte Wohnungen einbezogen. Manch ein Glindeer Poli-



ker wünscht sich ein solches Konstrukt mit Beteiligung der Stadt. Insbesondere die SPD äußert dafür in Ausschüssen immer wieder Sympathie. Bezahlbarer Wohnraum ist knapp. Im Rathaus stehen rund 300 Menschen auf einer Liste, die eine Sozialwohnung suchen.

### Ehemalige Kiesgrube war bis 2015 Altlastverdachtsfläche

Das TSV-Gelände gehört der Stadt, der Verein hat die Fläche per Erbbaurechtsvertrag gepachtet. Das für die Sportler angedachte neue Areal ist in Besitz der Entwicklungsgesellschaft. Allerdings war dort früher eine Kiesgrube. Sie wurde auch mit Stoffen verfüllt, die das Entweichen

von Methan zur Folge hatte. Bis 2015 war der Bereich eine sogenannte Altlastverdachtsfläche, die 30 Jahre nicht bebaut werden durfte. „Wir brauchen den Nachweis, das gesundes Sporttreiben dort möglich ist. Erst wenn das der Fall ist, mache ich mir Gedanken über das Projekt“, sagt Glindes Bürgermeister Rainhard Zug. Die Idee von Asmussen und seinen Mitstreitern finde er jedoch spannend.

Hauke Asmussen sagt, eine Sportanlage sei dort möglich und ergänzt: „Wir müssen weitere Untersuchungen machen.“ Er kann sich einen Grundstückstausch mit der Stadt vorstellen. Auf rund 190 Millionen Euro beziffert der Geschäfts-

mann das Investitionsvolumen, sollte das Vorhaben im größtmöglichen Umfang von der Politik genehmigt werden. Die Parteien entscheiden, ob Bebauungspläne aufgestellt werden.

„Es ist eine Win-win-Situation. Stadt und Sportverein müssen kein Geld in die Hand nehmen“, sagt Asmussen. Die geschätzten Kosten in Höhe von vier Millionen Euro für die neue Sportanlage sollten laut Joachim Lehmann, hauptamtlicher Vorstandsvorsitzender des 2700 Mitglieder zählenden TSV Glinde, Bestandteil des Grundstückstausches sein und von der Entwicklungsgesellschaft getragen werden.

„Das Projekt wäre ein Meilenstein und Zukunftssicherung für den TSV“, sagt Lehmann. Auf der 4,5 Hektar großen Fläche seien ausreichend Parkplätze möglich. Daran mangle es jetzt. „Nachweislich fehlen uns 69 Stück“, sagt Lehmann. Die neue Sportanlage soll zwei große und einen kleinen Kunstrasenplatz bieten, zehn Tennisplätze, zwei Kleinfelder und zwei Beachvolleyballplätze. Ein zweigeschossiger Bau ist als Ersatz für das alte Sportlerheim beim Tennisclub beabsichtigt.

Matthias Sacher nennt einen weiteren Vorteil der Sportanlagenverle-

gerung: „So spart der TSV Geld bei Sanierungen, die demnächst anstehen würden.“ Gut für die Fußballer: Durch die Aufstockung auf zwei große Kunstrasenfelder bei Wegfall des Naturrasens könnten Trainingszeiten in der kalten Jahreszeit flexibler gestaltet werden. Schließlich ist die Nutzung nahezu wetterunabhängig.

Auf der Mitgliederversammlung des TSV am Montagabend hat ein Sportstättenplaner den Umzugsplan vorgestellt. Rund 40 Personen inklusive Vorstand waren dabei. „Es gab viele Fragen, zum Beispiel nach der Finanzierung. Aber die Tendenz ist positiv“, sagt Lehmann. Offen sei noch, ob die Mitglieder zustimmen werden, sollte das Projekt konkreter werden. Die Pläne will der Sportverein auf seiner Internetseite sowie über Facebook veröffentlichen.

Bei der Mitgliederversammlung war auch der Bauausschussvorsitzende Stefan Nowatzki (CDU) zugegen. Er sagt: „Ich finde das Projekt gut, will aber noch mehr Fakten wissen.“ – Hauke Asmussen hofft, 2023 mit der Erschließung des Wohngebiets beginnen zu können. Erste Erkenntnisse, in welche Richtung die Politik tendiert, wird der Bauexperte womöglich am Donnerstagabend haben.

## Bald Baustart auf ehemaligem VW-Gelände

106 Wohnungen sollen entstehen

**Ahrensburg.** Der Bau von 106 Wohnungen auf dem ehemaligen VW-Gelände an der Hamburger Straße in Ahrensburg soll voraussichtlich im Oktober beginnen. Diesen Termin nannte Jörg Schreiber, Marketingleiter der Wohnungsbau- und Immobiliengesellschaft Meravis, jetzt auf Anfrage dieser Zeitung. Das Unternehmen mit Sitz in Hannover hatte das 6000 Quadratmeter große Areal an der Ecke Adolfstraße, auf dem über Jahrzehnte der Traditionsbetrieb VW Warnke beheimatet war, im vergangenen Jahr gekauft.

Nach Unternehmensangaben soll es einen Mix aus Mietwohnungen, öffentlich geförderten Einheiten und Eigentumswohnungen geben. „Die Preise stehen noch nicht final fest“, sagt Jörg Schreiber. „Die Eigentumswohnungen werden ab etwa 5500 Euro pro Quadratmeter verkauft.“ Zudem sind eine Tiefgarage für 82 Autos sowie zwei Stellplätze vor dem Ensemble geplant. Bei den Sozialwohnungen hatten Politik und Verwaltung einen Anteil von 30 Prozent gefordert. Meravis hatte zuletzt mit einer Bauzeit von zwei Jahren gerechnet.

Es ist das nächste große Bauprojekt an der Hamburger Straße. Gegenüber, auf dem ehemaligen Gelände von Opel Dello, sind bereits 54 Eigentums- und 52 Mietwohnungen entstanden, auf dem Grundstück nebenan weitere 38 Eigentumswohnungen. Viele der neuen Bewohner sind dort schon eingezogen. jld

## Sechs neue Coronafälle in Stormarn

**Bad Oldesloe.** Innerhalb von 24 Stunden hat das Gesundheitsamt des Kreises sechs Neuinfektionen mit dem Coronavirus registriert. Die Zahl der klinisch bestätigten Infektionen mit SarsCoV-2 stieg bis Dienstagmittag um 13 Uhr auf 489. Akut erkrankt sind 50 Stormarner, sie befinden sich in häuslicher Quarantäne. Nach Angaben der Kreisbehörde in Bad Oldesloe muss derzeit kein Infizierter stationär behandelt werden. 405 Menschen aus dem Kreisgebiet gelten nach überstandener Corona-Erkrankung als genesen. 34 Infizierte aus Stormarn sind seit Beginn der Pandemie gestorben. jld



Matthias Sacher (v. r.), Hauke Asmussen (beide Entwicklungsgesellschaft Gut Glinde), die stellvertretende TSV-Vorsitzende Helga Hahn-Roß und Vereinschef Joachim Lehmann vor den Fußballplätzen.

### Kino

### Theater

kleines THEATER SCHILLER STRASSE

UNSER KINO-PROGRAMM VOM 06.08. - 12.08.	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
<b>NEU: MAX UND DIE WILDE 7</b> FSK 0   Familie/Abenteuer   87 Min.   D 2020 mit Jona Eisenblätter, Uschi Glas, Günther Maria Halmer	16:45	16:45	16:45	16:45	16:45	16:45	16:45
<b>UNHINGED - AUßER KONTROLLE</b> FSK 16   Thriller/Action   90 Min.   USA 2020 mit Russell Crowe, Caren Pistorius, Gabriel Bateman	19:45	19:45	19:45	19:45			
<b>PAW PATROL: MIGHTY PUPS</b> FSK 0   Animation/Familie   45 Min.   USA 2020 der Film zur beliebtesten Animationsserie	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00	16:00
<b>MEINE FREUNDIN CONNI - GEHEIMNIS UM KATER MAU</b> FSK 0   Animation/Familie   76 Min.   D 2020 gesprochen von Emma Breitschaft, Valentin Schieweck	16:00			16:00	16:00	16:00	16:00
<b>RE-RELEASE: INCEPTION</b> Am 17.08.20 um 20:30 Uhr							
<b>ENDLICH WIEDER: KTS-SNEAK-PREVIEW</b> Am 17.08.20 um 19:45 Uhr							

**KINOVORSCHAU**  
Ab dem 26.08.20: TENET  
Ab 27.08.20: DIE BOONIES - EINE BÄRENSTARKE ZEITREISE

**MET OPERA SOMMERFESTIVAL**  
09. August, 15 Uhr: Richard Wagner - PARSIFAL  
23. August, 15 Uhr: Giacomo Puccini - LA BOHÈME  
06. September, 15 Uhr: Giuseppe Verdi - LA TRAVIATA  
Es handelt sich um Aufzeichnungen der größten Stücke aus der MET Opera!  
Der VVK für die neue Saison 2020/21 startet am 15.08.1

Schillerstraße 33 • 21502 Geesthacht • Tickets: 0 41 52 / 7 79 79  
Kinokarten online unter: www.kts-geesthacht.de

### KINOS

**Das Programm des BERGEDORFER HANSA-FILMSTUDIOS:**  
Alte Holstenstraße 17/19, 21031 Hamburg-Bergedorf  
Reservierungs-Hotlines: 0900 100 13 88 (€ 0,49/min aus dem Festnetz, Mobil abweichend)  
Programmangelegenheiten: 040 / 724 83 35  
www.bergedorf-kino.de

ALLE INFORMATIONEN ZUR HYGIENE-REGELN AUF UNSERER HOMEPAGE ODER UNTER TEL.: 040-724 83 35

ab DO. 06.08. bis MI. 12.08. tgl. 15.00 (SO. 14.30) + 17.30, SA. + SO. auch 12.30	ab DO. 06.08. bis MI. 12.08. tgl. 20.00	am SONNTAG 09.08. 15.00
<b>„SCOOBY!“</b> FSK 0A-94 MIN. 5. WOCHE	<b>„UNHINGED - AUßER KONTROLLE“</b> FSK 16-90 MIN. 4. WOCHE	<b>„PAW PATROL: MIGHTY PUPS“</b> FSK 0A-46 MIN. 5. WOCHE
ab DO. 06.08. bis DI. 12.08. tgl. 14.45 + 17.15, SA. + SO. auch 12.15	ab DO. 06.08. bis MI. 12.08. tgl. 17.00	ab DO. 06.08. bis MI. 12.08. tgl. 19.45
<b>„MAX UND DIE WILDE 7“</b> FSK 0A-87 MIN.	<b>„INTO THE DEEP-OCEAN HEART TAUNT“</b> FSK 0A-98 MIN. 3. WOCHE	<b>„IRRESISTIBLE QUANDERSCHENKUNG“</b> FSK 6-103 MIN.
ab DO. 08.07. bis MI. 12.08. tgl. 14.30 (außer 90.) SA. + SO. auch 12.00		ab DO. 06.08. bis MI. 12.08. tgl. 19.30
<b>„MEINE FREUNDIN CONNI - GEHEIMNIS UM KATER MAU“</b> FSK 0A-76 MIN. 6. WOCHE	<b>„BERLIN ALEXANDERPLATZ“</b> FSK 12-184 MIN. 4. WOCHE	

DIGITALE FILM • TON TECHNIK+3D DOLBY 7.1 SOUNDSYSTEM, KLIMAAANLAGE  
PROGRAMMÄNDERUNG VORBEHALTEN • DIENSTAG • KINOTAG • FOLLOW US ON FACEBOOK & INSTAGRAM • BARRIÈREFREI

## KUNST, KULTUR ODER KINO?

Anzeigen in unseren Titeln. Gewusst wo.



Bergedorfer Zeitung Lauenburgerische Landeszeitung

Hamburger joes.de

## KINO ■ BOIZENBURG

Kino + Kultur + Cafe

**Mittwoch 5. bis Sonntag 9. August**

Nur Miw. 19:30 Uhr  
D 1985, 85 min, ab 6 J.

Do. bis So. 20:00 Uhr  
USA 2020, 90 min, ab 16 J.

Do. bis So. 19:00 Uhr  
D 2019, 183 min, ab 12 J.

Do. bis So. 17:00 Uhr  
Belgien/Frankreich 2019, 100 min, ab 12 J.

Do. bis So. 16:00 Uhr  
D 2020, 97 min, ab 0 J.

Do. bis So. 15:30 Uhr  
USA 2020, 45 min, ab 0 J.

Preise: 8,50 € • Kinder (bis 11 J. + bis 19 Uhr) 5,- € • Dienstag (Kinotag) 7,-/4,00 €  
Aufschläge Überlänge: 1 € / 3D: 2,00 € • Programmänderungen vorbehalten!  
Sonderveranstaltungen und Saalvermietung auf Anfrage!

**www.kino-boizenburg.de**  
Kino Boizenburg • Reichenstraße 19 • 19258 Boizenburg • Tel. 038847-37847